

Antragsteller:
[Empfänger der Rechnung *1]
(Zuname, Vorname, Anschrift, Telefon dienstl./privat, Telefax)

Blatt1/4
Bitte Zutreffendes ankreuzen [X]

Vom Besichtigungstermin zu benachrichtigen:
[Begehbarkeit des Objektes ist zu gewährleisten]
(Zuname, Vorname, Anschrift, Telefon dienstl./privat, Telefax)

An die

Landeshauptstadt Dresden
Städtisches Vermessungsamt
Abt. Grundstückswertermittlung
- Kommunale Bewertungsstelle -
PF 120020
01001 Dresden

Telefon: 03 51/4 88 40 63
Telefax: 03 51/4 88 39 61

Antrag auf Wertermittlung *2

erforderliche Anlagen:

unbeglaubigter Grundbuchauszug
Vollmachten in beglaubigten Kopien
Lageplan
evtl. weitere wertrelevante Unterlagen (Miet-, Pacht- und andere Verträge, Baupläne, usw.)

Unterlagen bitte stichtagsbezogen einreichen

Ich beantrage als

☐ Eigentümer ☐ Miteigentümer ☐ Erbe ☐ Kaufbewerber ☐ Bevollmächtigter
☐ _____

zum Zwecke des / der

☐ (Ver-)Kauf ☐ Nachlassregelung ☐ Vermögensauseinandersetzung ☐ Deckung von Sozialleistungen
durch eigenes Vermögen i. S. des § 88 BSHG
☐ Zwangsversteigerung ☐ _____
Bundessozialhilfegesetz

eine Wertermittlung durch die Kommunale Bewertungsstelle der Landeshauptstadt Dresden

in Anwendung des: ☐ SachRBerG ☐ SchuldRAnpG ☐ _____
Sachenrechts- Schuldrechts-
bereinigungsgesetz anpassungsgesetz

zum Wertermittlungsstichtag : ☐ aktuell ☐ Stichtag _____

von folgendem Bewertungsgegenstand (Grundstück, Rechte am Grundstück):

Gemarkung	Flurstück Nr.	Gebäude Nr.	Grundbuch		Straße, Hausnr.	Fläche m ²	Nutzungsart	Bemerkungen
			Heft Nr.	Abt. I Nr.				

*1 falls der Antragsteller nicht mit Rechnungsempfänger identisch ist, bitte zusätzlich vollständige Adresse des Rechnungsempfängers angeben

*2 bei Grundstücken wird der Verkehrswert ermittelt

[] Das Grundstück ist **unbebaut** und wird genutzt als _____
(Acker, Wiese, ...)

Eine besondere Bewertung der Anpflanzungen, soweit sie den Wert des Grundstücks beeinflussen,

[] ist nicht erforderlich

[] wird gewünscht (zusätzliche Auslagenerstattung erforderlich, da die Bewertung durch Gartenbausachverständige erfolgt)

Weitere wertbeeinflussende Umstände (Gartenhaus, ggf. bezahlte Erschließungskosten usw.)

[] sollen berücksichtigt werden _____

[] sind nicht vorhanden, bzw. nicht Gegenstand der Wertermittlung

Das Grundstück soll in Zukunft genutzt werden:

[] wie oben angegeben, derzeitige Nutzung

[] (Bebauung geplant, B-Plan, ...) _____

Das Grundstück ist [] eigengenutzt [] Dritten zur Nutzung überlassen (bitte Vertrag beifügen)

[] _____

[] Das Grundstück ist **bebaut** mit (Art und Nutzung des Gebäudes) _____

[] Fremdbauten (z. B. Garagen) sind nicht vorhanden [] Fremdbauten sind vorhanden _____

[] sollen berücksichtigt werden _____

[Baujahr, Eigentümer, Ansprechpartner etc. benennen]

[] nicht berücksichtigt werden _____

[] besondere zu berücksichtigende Betriebsanlagen [Baujahr] _____

[] besondere zu berücksichtigende Außenanlagen (unterirdische Anlagen, ...) _____

[] Objekt wurde mit öffentlichen Mitteln gefördert _____

[] Abriss ist geplant _____

[] Bauvoranfrage o. ä. wurde gestellt _____

Für die Nutzungseinheiten (Wohnungen, Büros, Garagen usw.) werden folgende Nettokaltmieten
(ohne Heizungs- und Wasserkosten) gezahlt:

Gebäude Geschosslage	Baujahr	Sanierung Jahr, Art der Sanierung	Bezeichnung und Anzahl der Räume, getrennt je Einheit, sowie Stellplätze, Garagen - auch eigengenutzte Räume aufführen -	Wohn- bzw. Nutzfläche	Monatliche Nettokaltmiete	Bemerkungen (insbesondere über Verwandten- und Gefälligkeitsmieten, Mietpreisbindung und nicht erhobene Zuschläge)
				in m² ----- Anzahl von Stellplätzen/ Garagen	in EUR/m² ----- in EUR/Stellplatz/ Monat	

Wurden Kosten (Modernisierung, ...) des Bewertungsobjektes von Mietern getragen? _____

Wurden Modernisierungsumlagen erhoben [Art, Höhe, Datum etc.]? _____

Ist Leerstand vorhanden [welche Wohnungen, Datum]? _____

Hinweise auf Rechte und Belastungen (Verträge bitte beifügen)

☐ langfristige Miet-, Pacht- oder Nutzungsverträge _____

☐ weitere Vereinbarungen (Erbbau-, Nießbrauch-, Wohnungs-, Dauerwohnungsrecht, ...) _____

☐ Baulasten _____

☐ Sondernutzungsrechte, Leitungsrechte _____

☐ Rechte an Nachbargrundstücken _____

Altlastenhinweis

☐ über etwaige Altlasten ist mir nichts bekannt

☐ über etwaige Altlasten ist mir Folgendes bekannt _____

☐ Ich bin damit einverstanden, dass etwaige Altlasten auf dem Grundstück bei der Wertermittlung nicht berücksichtigt werden.

☐ Ich bitte die genannten Altlasten bei der Wertermittlung, soweit es möglich ist, zu berücksichtigen. Vom Gutachterausschuss wird für dies bezügliche Feststellungen keine Verantwortung übernommen, insbesondere für verborgene Mängel. Eine **kostenpflichtige** Heranziehung anderer Sachverständiger kann notwendig werden.

Der vorhandene Grundstückszustand (zum Stichtag) ist Grundlage der Wertermittlung.

Äußere Form der Wertermittlung

Im Normalfall wird das Wertermittlungsergebnis in Kurzform (Wertermittlungsmitteilung) ausgefertigt. Bei Rückfragen stehen Ihnen die Bearbeiter gern zur Verfügung. In Ausnahmefällen kann auch eine ausführliche Formulierung der Wertermittlung angefordert werden.

☐ Ich beantrage eine ausführliche Niederschrift zur Wertermittlung.

weitere Erklärungen des Antragstellers und/oder Eigentümers
(zu anderen evtl. wertbeeinflussenden Umständen)

Erklärung des Antragstellers

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Wertermittlung für das von mir beantragte Grundstück/Recht durch die Landeshauptstadt Dresden, ^{Amt:}, vertreten durch Frau/Herrn, eingeleitet wird.

Ich übernehme die Kosten nach der Preisliste des Städtischen Vermessungsamtes Dresden, die im Städtischen Vermessungsamt einsehbar ist.

Außer dem mir zustehenden Original der Wertermittlung bitte ich um zusätzliche Kopien. Mir ist bekannt, dass der Eigentümer des Grundstücks/Rechts Anspruch auf eine Abschrift der Wertermittlung hat und dass diese aus meine Rechnung direkt übergeben wird.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Erklärung des Eigentümers bzw. Teileigentümers

Mir ist bekannt, dass für die Erstellung von Gutachten eine Auskunfts- und Vorlagepflicht gemäß § 197 BauGB besteht und die Kommunale Bewertungsstelle zur Geheimhaltung verpflichtet ist. Ich bin als Eigentümer/Teileigentümer damit einverstanden, dass die Kommunale Bewertungsstelle zum Zwecke der beantragten Wertermittlung Einblick in grundstücksbezogene Akten nimmt, Auskünfte über grundstücksbezogene Angaben einholt und gestatte das Betreten des Grundstückes einschließlich der aufstehenden Gebäude zum Zwecke der Begutachtung nach vorheriger Anmeldung.

Ort, Datum

Unterschrift des Eigentümers
/Teileigentümers

Anschrift des Eigentümers:

(wenn der Antragsteller nicht der Eigentümer ist)

W I C H T I G E Informationen und Hinweise für den Antragsteller

Um den Wertermittlungsantrag bearbeiten zu können, bitten wir, den vorliegenden Antragsvordruck zum Betreff vollständig auszufüllen und die erforderlichen Unterlagen beizufügen. Unnötige Rückfragen und Zeitverzögerungen werden dadurch vermieden.

Nicht vollständig ausgefüllte Anträge müssen wir leider zurücksenden. Die Bearbeitung kann nur mit den erforderlichen Angaben zum Objekt erfolgen, da diese Grundlage der Wertermittlung sind.

Für die Durchführung der Wertermittlung sind Besichtigungen des Grundstückes notwendig. Den Besichtigungstermin geben wir Ihnen rechtzeitig schriftlich oder fernmündlich bekannt. Wir bitten Sie deshalb zu veranlassen, dass zu den angegebenen Zeitpunkten der Wertermittlungsgegenstand zugänglich und Sie oder eine sonstige mit den örtlichen Verhältnissen vertraute Person anwesend und informiert ist. Eine evtl. Verlegung des Termins müsste uns mindestens eine Woche vorher zugehen. Wir weisen darauf hin, dass eine vergebliche Anfahrt des Grundstücks mit zusätzlichen Kosten für Sie verbunden ist.

Wir sind bemüht, die Wertermittlungsaufträge zügig zu erledigen. Aus Gründen der Gleichbehandlung erfolgt die Bearbeitung der Anträge in der Regel nach ihrem zeitlichen Eingang. Für sonstige Auskünfte, insbesondere bei der Antragstellung, stehen wir jederzeit zur Verfügung.